

Neues aus Vereinen und Wählervereinigungen

Freie Wähler Schwetzingen: Jahreshauptversammlung

Auch 2014 wieder „aktiv für Schwetzingen“

(gma). "Weiter aktiv für Schwetzingen - wir reden nicht nur - wir machen" - dieser Leitsatz der Freien Wähler zog sich deutlich spürbar wie ein roter Faden auch durch die aktuelle Generalversammlung. "Dynamisch, kreativ und immer in Bewegung waren wir nicht alleine in unserem Berichtsjahr 2013, sehr flott und ideenreich sind wir auch ins neue Jahr gestartet", so die Vorsitzende Elfriede Fackel-Kretz-Keller eingangs und ergänzte: "Die Menschen in der Stadt spüren das, wir konnten im Jahr 2013 sage und schreibe 16 neue Mitglieder gewinnen. So stark aufgestellt waren wir noch nie."

Stadtratskollege Oliver Völker übernahm den Bericht aus dem Gemeinderat. "Wir haben im Jahresverlauf an über 50 Sitzungen teilgenommen." In der Hauptsache ging es dabei um Schulen, verkehrstechnische Probleme, Bebauungspläne, das "Forum mobiles Schwetzingen", die Bewerbung zu "Alla Hopp" und die Diskussionen zu den Kasernen-Konversionsflächen.



Die für langjährige Mitgliedschaft geehrten Freien Wähler
Foto: gma

Gelungener Rückblick

Auch der anschließende Jahresrückblick war sehr gelungen: Von einer PowerPoint-Präsentation begleitet ließ man die Highlights und Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren: angefangen beim Engagement gegen den Wegfall der Buslinie 713-Haltestellen, über den gelungenen Festakt anlässlich des 60-jährigen FWV-Jubiläums hin zu den Bürgerfahrten nach Lunéville und Nancy. Außerdem nicht unerwähnt blieben die

Osteraktivitäten in Schulen und Hebelhaus, den Ausflug zu "Rothaus", das Familienfest in der Grillhütte und das städtische Ferienprogramm. Lückenlos und übersichtlich war auch der Kassenbericht von Rolf Moos. Dr. Michael Sehling vom Revisorenteam bestätigte ihm ein vorbildli-

ches Kassenwesen und gratulierte den Freien Wählern zu einem Schatzmeister wie Moos. Die von Günter Rackow beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Hinsichtlich der anstehenden Kommunalwahlen folgte ein Überblick der Infostände und sonstigen Werbemaßnahmen.

Neuwahlen:

2. Vorsitzende: Raquel Remp
Kassier: Rolf Moos
Pressesprecherin: Raquel Remp
Schriftführer: Günter Proetel
Beisitzer: Theo Gramlich, Bernd Preißler, Andrea Rung
Kassenprüfer: Heinrich Back, Dr. Michael Sehling

Ehrungen:

10 Jahre: Erich Barth, Petra Brunner, Susanne Ries, Ulrike Utz
25 Jahre: Hannelore Ackermann, Marlies Tanyeri, Erich Philipp

Neben dem Hebelhaus wird vor Ostern in diesem Jahr der Sonnenblume-Kindergarten besucht. Kinder und Senioren freuen sich gleichermaßen darüber, dass man an sie denkt.

Fahrt nach Neuschwettingen

Auch eine Bürgerfahrt wird es wieder geben. Ziel ist dieses Mal vom 26. bis 27. Juli Neuschwettingen in Bayern. Schnell und problemlos gingen die Neuwahlen für die anstehenden Funktionen vonstatten. Die Amtsinhaber wurden alle ohne Gegenstimmen bestätigt. Auch Ehrungen langjähriger Mitglieder erfolgten. Beides ist im Infokasten ersichtlich.

6. Schwetzingener Ausbildungsbörse

Unternehmen der Region präsentieren sich

(red). Mit rund 50 Ausstellern findet am Fr., 04.04., bereits zum 6. Mal die Schwetzingener Ausbildungsbörse statt. In der Karl-Friedrich-Schimper-Realschule präsentieren sich von 9 bis 14 Uhr zahlreiche Unternehmen und Betriebe aus Schwetzingen und der Region mit ihren Ausbildungsangeboten den interessierten Schülern und deren Eltern. Daneben informieren auch die Träger beruflicher Ausbildung wie IHK und Handwerkskammer sowie die Arbeitsagentur über ihre Angebote.

Von großen, weltweit agierenden Unternehmen über große und mittelständische Firmen über Banken, Weiterbildungseinrichtungen und Krankenkassen bis hin zu Handwerksbetrieben: Sie alle haben auf der Ausbildungsbörse die Möglichkeit, ihr Unternehmen oder Handwerk auch mit praktischen Vorführungen

und Mitmachangeboten vorzustellen. Die Berufswahl ist gerade durch die Vielfalt der Berufe und der verschiedenen Ausbildungswege sicher nicht einfacher geworden. Im Gegensatz zu 2009 gibt es aber heute eine Vielzahl freier Ausbildungsplätze für Schulabgänger. Nicht immer ist für die jun-

gen Menschen der Traum Beruf dabei. Ein Beleg dafür ist, dass viele Firmen und vor allem auch Handwerksbetriebe ihre Lehrstellen nicht besetzen können. Gerade hier sind Bewerber/innen als zukünftige Fachkräfte jedoch dringend gesucht.

Ausstellerzahl verdoppelt

Waren es bei der ersten Ausbildungsbörse im Jahr 2009 noch 30 Aussteller, so hat sich die Zahl innerhalb der vergangenen sechs Jahre mit knapp 50 nahezu verdoppelt. Das zeigt die gute Akzeptanz der Ausbildungsbörse bei den Firmen,

stellte die Organisatoren von Schulen und Stadt allerdings wieder vor einige Herausforderungen, gilt es doch für alle Firmen und Betriebe eine optimale Präsentationsfläche anzubieten. Daher wird wieder ein separates und beheiztes Ausstellertelt im Innenhof der Schule stehen. Es hat sich inzwischen herumgesprochen: Die Schwetzingener Ausbildungsbörse bietet Schulabgängern eine echte Chance sich zu informieren, Kontakte zu knüpfen und den Traum Beruf zu finden. Wer hier Interesse zeigt, wird es bei der Berufswahl und Bewerbung sicher leichter haben. Alle Schulabgänger und vor allem auch alle Eltern sind herzlich zum Besuch der 6. Ausbildungsbörse eingeladen.